

Medienmitteilung, 30. Juli 2025

AUSSTELLER, SONDERSCHAU UND FACHFORUM – DIE TERRA SOLID NIMMT FORM AN

Namhafte Aussteller, ein interaktives Fachforum sowie eine Sonderschau zum Projekt «A4 Neue Axenstrasse» – sieben Monate vor der ersten Austragung der Terra Solid sind die Organisatoren des neuen Treffpunkts für Grundbau und Naturgefahren auf Kurs.

Die Terra Solid, die erstmals vom 24. bis 26. Februar 2026 bei der Messe Luzern stattfindet, nimmt Form an. Bereits haben sich zahlreiche namhafte Aussteller angemeldet. Messeleiter Elio Cavazzutti präzisiert: «Über 40 Aussteller sind Stand heute dabei.» Man sei mit dem Anmeldestand auf Kurs und sehr zufrieden. Was ihn aber noch mehr freue: «Es sind diverse Branchengrössen mit dabei und eine grosse Vielfalt an Anbietern.»

So sei die Terra Solid schon jetzt ein echter Treffpunkt, der einen Mehrwert bietet. «Überall, wo wir das Konzept präsentieren, wird das Bedürfnis eines solchen Treffpunkts erkannt und mehr denn je verlangt», so der Messeleiter. Und jetzt wird dieser konkret. «Wir beginnen nun, die Hallenlayouts zu zeichnen und die angemeldeten Aussteller zu platzieren», so Cavazzutti.

Wissensvermittlung im Fachforum

Im Fachforum vermitteln Expertinnen und Experten aus Grundbau und Naturgefahren neuste Erkenntnisse aus Praxis, Forschung, Wissenschaft und Beratung. Partner des Fachforums ist Geobru gg. Das Unternehmen wird auch gleich selbst Referate halten, neben dem Bundesamt für Umwelt BAFU, der Hochschule Luzern, dem Unternehmen ACO sowie weiteren führenden Unternehmen im Bereich Grundbau und Naturgefahren.

«Nebst Wissensvermittlung ist das Fachforum Ort für Austausch sowie Netzwerk und ergänzt die Terra Solid perfekt», erklärt der Messeleiter. Während drei Tagen können Besuchende nicht nur Referate hören, sondern sich in einem inspirierenden Ambiente mit Ausstellern austauschen, an Projekten arbeiten oder Lösungen diskutieren. Somit vereint das Fachforum Expertenreferate, Netzwerkzone und Workspace in einem.

Sonderschau «A4 Neue Axenstrasse»

Einen inspirierenden Rahmen um die Fachmesse bilden die Sonderschauen. Sie vermitteln Hintergrundwissen und geben exklusive Einblicke in aussergewöhnliche Infrastrukturprojekte der Schweiz.

Eines davon ist das Projekt «A4 Neue Axenstrasse». Die Sonderschau entsteht in Zusammenarbeit mit den Kantonen Schwyz und Uri. Die Axenstrasse ist eine Lebensader für die Zentralschweiz und ein wichtiger internationaler Verkehrsträger. Mit dem Bau des Sisikoner Tunnels und des Morschacher Tunnels erhält sie eine neue Linienführung für mehr Sicherheit und Verfügbarkeit.

«Das Projekt ist durch seine Grösse, die Vorgeschichte und die Komplexität äusserst spannend für Fachleute», so Elio Cavazzutti. In der Sonderschau an der Terra Solid wird nicht nur das Bauprojekt vorgestellt, sondern auch die lange politische Vorgeschichte, die Bautechnik sowie das Thema der Nachhaltigkeit werden aufgezeigt.

Darüber hinaus sind weitere Sonderschauen und ergänzende Events für die Terra Solid 2026 bereits in Planung.

Kombination aus Live und Online

Die Terra Solid kombiniert das Beste aus Live-Event mit persönlichem Treffen und digitalen Kanälen. Auf der Website zeigen Aussteller bereits vor der Fachmesse, was sie an ihrem Stand präsentieren werden. Aussteller erreichen damit noch mehr Kontakte und Besuchende haben die Möglichkeit, sich optimal auf den Messebesuch vorzubereiten oder die Aussteller schon vorgängig zu kontaktieren. Die Inhalte der Aussteller und der Fachmesse sind ab November 2025 auf der Website ersichtlich.

INFORMATIONEN FÜR MEDIEN

Medienkoordination

Irene Reis

irene.reis@messeluzern.ch

+41 41 318 37 29

Bilder

Aktuelle Bilder zur Terra Solid gibt es unter terrasolid.ch.

[Zum Downloadcenter Terra Solid](#)

Aktuelle zum Bauprojekt «A4 Neue Axenstrasse» gibt es unter axen.ch

[Zum Downloadcenter axen.ch](#)

Aktuelle Bilder zur Messe Luzern gibt es unter messeluzern.ch.

[Zum Downloadcenter der Messe Luzern](#)